

Pressemitteilung

Innovationen in der Bionik gesucht

Bewerbungsstart für den International Bionic Award 2020



Bewerbungsstart für den International Bionic Award 2020 (Bild: Gomard, Karlsruhe Institute of Technology; Siddique, California Institute of Technology).

(Düsseldorf, 07.10.2019) Alle zwei Jahre verleiht der VDI gemeinsam mit der Schauenburg-Stiftung den International Bionic Award für herausragende Forschungsarbeiten in der bionischen Produktentwicklung. Der Preis richtet sich an Nachwuchswissenschaftler aus der ganzen Welt. Im Oktober 2020 findet die nächste Verleihung des International Bionic Awards statt. Bionische Forschungsarbeiten, die nicht älter als zwei Jahre sind, können ab sofort bis Ende Februar 2020 per E-Mail in englischer Sprache eingereicht werden.

Ausgezeichnet wird eine herausragende Arbeit, beispielsweise in Form einer bionischen Produktentwicklung, einer Bachelorarbeit oder einer Dissertation/Habilitation. Teilnehmen können sowohl Einzelpersonen als auch Teams.

Die Auswahl erfolgt in 2020 erstmals jährlich nach neuem Konzept: Eine internationale, aus hochrangigen Bionik-Fachleuten zusammengesetzte Jury ermittelt im Vorfeld maximal drei Finalisten. Auf dem 10. Bionik-Kongress am 23.10.2020 in Bremen werden diese Projekte in einem spannenden Science Pitch vorgestellt. Das Preisgeld für den Gewinner beträgt EUR 5.000. Die zweit- und drittplatzierten Teams erhalten eine Urkunde sowie einen Reisekostenzuschuss von bis zu EUR 600,-.

Die Bionik als interdisziplinäre Disziplin aus Natur- und Ingenieurwissenschaften gehört zu den wichtigsten Zukunftstechnologien. Bionische Entwicklungen liefern innovative und neuartige Lösungen für technische Probleme mit Hilfestellungen aus der Natur. Den

Bionic Award 2018 erhielten Dr. Radwanul Hasan Siddique vom California Institute of Technology, M.Sc. Yidenekechaw J. Donie und Dr. Guillaume Gomard vom Karlsruher Institut für Technologie für ihre herausragende Forschungsarbeit zur Photovoltaik. Das Forscherteam hat Nanostrukturen mit einzigartigen optischen Eigenschaften entwickelt, die die Absorptionsrate von Solarzellen um bis zu 200 Prozent erhöhen sollen. Ihr Vorbild dafür war ein Schmetterlingsflügel.

Weitere Informationen zum International Bionic Award 2020 und den Teilnahmebedingungen unter www.vdi.de/bionic-award.

Ihr Ansprechpartner im VDI:

Dr. rer. nat. Ljuba Woppowa
VDI-Gesellschaft Technologies of Life Sciences (TLS)
Telefon: +49 211 6214-266
E-Mail: bionik@vdi.de

Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker

Ingenieure brauchen eine starke Vereinigung, die sie bei ihrer Arbeit unterstützt, fördert und vertritt. Diese Aufgabe übernimmt der VDI Verein Deutscher Ingenieure. Seit 160 Jahren steht er Ingenieurinnen und Ingenieuren zuverlässig zur Seite. Mehr als 12.000 ehrenamtliche Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Das überzeugt: Mit 145.000 Mitgliedern ist der VDI die größte Ingenieurvereinigung Deutschlands.

Über die Schauenburg-Stiftung

Seit 2008 wird der Bionic Award von der Schauenburg-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft gestiftet. Diese wurde 1986 von Hans-Georg Schauenburg, dem Gründer der seit über 60 Jahren in Mülheim an der Ruhr tätigen Schauenburg Gruppe, ins Leben gerufen und wird vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft treuhänderisch verwaltet. Die weltweit agierende Schauenburg Gruppe unterstützt über die Schauenburg-Stiftung vor allem wissenschaftliche Vorhaben auf den Gebieten der Ingenieur-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, darüber hinaus fördert sie junge Menschen bei ihrer beruflichen Ausbildung.

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Pressemitteilung auch im Internet unter: www.vdi.de/presse

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Dirk-Eike Röckel

Telefon: +49 211 6214-306 · Telefax: +49 211 6214-156 · E-Mail: presse@vdi.de